

MTG

Guckloch

Reinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen im Allgäu

3/91



Mode auf 3 Etagen –

Pelz · Leder · Lederwaren

HERREN-MODE



Kürschner Mayer

Mode im Herzen von Wangen

Familie Endres, Wangen, Marktplatz 10, Tel. (0 75 22) 30 34 ☐ Tiefgarage am Lindauer Tor

TOPAKTUELLE MODE



Huber

SPORTSWEAR
YOUNG FASHION

S. Huber · Schmiedstr. 28
7988 Wangen im Allgäu
Telefon (0 75 22) 15 11
privat 1588



JEANSEDWIN

Edwin Company, Ltd.

rosner®

BOGIE

NEU

JEANS-BUDE EXTRA

Mode, die Spaß macht

Schmiedstraße 15

NEU

So macht Sitzen Spaß!

Alte Stühle, Sessel und Sofas
vom Fachmann neu bezogen.

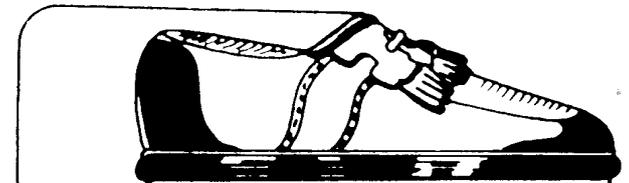
Wir beraten Sie gerne!

RAUM AUSSTATTUNG

Erich Keckeisen

7988 Wangen im Allgäu
Ravensburger Straße 28 · Tel. (0 75 22) 2 16 61

Teppichböden – Gardinen – Tapeten



SCHUHMODEN

Bobby Netzer

Wangen im Allgäu
Schmiedstraße 23

Isny
Bergtorstr. 7





Liebe MTG-Sportfreunde, verehrte Guckloch-Leser,

„Kinder, wie die Zeit vergeht“ – den Spruch kennen Sie doch auch. Im April bei der Generalversammlung gab ich erstmals den Finanzbericht ab für das abgelaufene Jahr 1990. Jetzt sind es nahezu 9 Monate im neuen Wirtschaftsjahr – Zeit also, einen kleinen Zwischenbericht abzugeben. Damit ist also jetzt der Finanzvorstand an der Reihe, diese Vorstandsseite zu belegen.

Wir haben uns in der Fasnet – wie andere Vereine auch – entschieden, die MTG-Fasnet wegen der Geschehnisse der Weltpolitik zu opfern. Sicher ist, uns fehlen nun ein paar Tausender. Ein weiteres Opfer wäre in einem normalen Jahr der Ausfall der MTG-Altstadthockeete gewesen. Da war heuer das Gau-turnfest ein geeigneter Lücken- – nein nicht

-büßer, sondern – -füller. Die vorgesehenen Finanzmaßnahmen lassen nach jetzigem Überblick den Schluß zu, daß ein respekta-bles positives Ergebnis übrigbleibt, das wir vorgesehenermaßen ebenfalls in unseren Sportlehrer-Etat übernehmen wollen.

Die Spendenaktion zur Finanzierung des Sportlehrer-Etats ist bereits in vollem Gange. Nach ganz vorsichtigen Schätzungen werden wir das Ergebnis von 1990 wahrscheinlich nicht ganz schaffen. Dennoch erreichten die bereits eingegangenen Spenden eine Summe zwischen 10 und 20 TDM. Besonders freut es uns im Verein, daß die Zahl derjenigen weiter zunimmt, die uns eine regelmäßige jährliche Abbuchung ihrer Spende erlauben. Das ist schon eine sehr „gesunde Basis“. Allen Spendern sei hier an dieser Stelle schon mal im voraus ein herzlicher Dank gesagt. Ein weiterer Dank ist hier noch an die Stadt Wangen angebracht. Sie hat ihren Zuschuß bezüglich der Sommerferienfreizeit um 40 % erhöht.

In Kürze werden wir die Auszahlungen für die ÜL-Abrechnungen vornehmen. Damit werden erstmals die neuen Sätze vergütet. Nach den mir vorliegenden Abrechnungen rechnen die lizenzierten Übungsleiter mit 1118 Stunden und 51 Helfer mit 1796 Stunden ab. Ohne diese freiwillige und engagierte Bereitschaft wäre unser Übungsbetrieb in dieser Breite und mit solchem Erfolg sicher nicht zu erzielen. Deshalb ist auch an dieser Stelle wieder mal ein ganz herzlicher Dank an diesen Kreis angebracht. Da kann man auch nur unterstreichen, daß die Versammlung mit vollem Recht einer Erhöhung der Vergütungs-

sätze zugestimmt hat und mit der letzten Beitragserhöhung diese Leistung auch honoriert.

Ein letzter Punkt ist noch erwähnenswert. Seit August haben wir die Räume der Geschäftsstelle im Haus über der Buchhandlung Ritter von der Sparkasse fest angemietet. Damit haben wir für die kommenden Jahre zunächst ein gesichertes Domizil, nachdem wir einige Zeit in vertragslosem Zustand gelebt haben und auf unserer Suche nach geeigneten anderen Räumen nicht erfolgreich waren. So haben wir es wieder einmal dem Entgegenkommen der Sparkasse zu verdanken, daß wir vor allem zentral und dazu noch kostengünstig untergebracht sind. Letztlich trägt auch dies zu unserem Ziel, einer sparsamen Haushaltsführung bei. Deshalb können wir vorerst noch sagen, daß wir nach vorsichtiger Einschätzung der derzeitigen Finanzlage auch im kommenden Jahr noch mit den geltenden Beiträgen zurecht kommen werden. Am Ende darf ich damit schließen, daß ich den Schlußsatz im letzten „Guckloch“ von Robert Heer auch von meiner Seite bestätigen kann, daß nämlich die Moral zur Mitarbeit durch unsere freiwilligen Helfer in der MTG doch gut ist. Ich will es also nicht so halten wie die Schwaben es allgemein tun, wenn sie meinen, nichts (Negatives) gesagt, sei genug gelobt, sondern nochmals einen ganz herzlichen Dank an alle Helfer und alle ehrenamtlich Tätigen in der MTG aussprechen.

Ihr
Robert Heer

Zum Titelfoto

(B. Bühner)

Schon zur Tradition geworden ist der Triathlon der Abteilung Freizeitsport „Spiele“, den auch die Leichtathleten gerne nutzen, um ihre Ausdauerfähigkeiten unter Beweis zu stellen. Nachdem die Autobahn fertiggestellt ist, wurde der gesamte Wettbewerb beim Röhrenmoos ausgetragen, in dessen mooriges Wasser sich die startbereiten Triathleten unseres Titelbildes stürzten.

Sport in der MTG

gefördert von EDELWEISSBRAUEREI

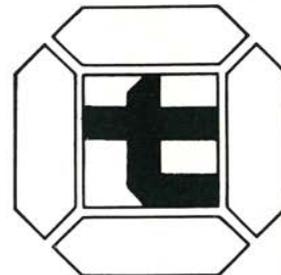
FARNY

der Name verpflichtet

max traub

fliesenlegermeister

fliesen-, platten-,
mosaikbeläge



7988 wangen im allgäu
am gehrenberg 13
telefon 0 75 22 / 65 70

Fernbedienbares Mini-Komponenten-System SANSUI MC-3000



Stereo-/Receiver-Baustein: 2 x 25 Watt (DIN), Lautstärksteller mit Motorantrieb, LED-Anzeige, 5-fach Equalizer-Voreinstellung, Surround-Raumklang, Dynamische Baßanpassung LED-Leistungsanzeige, 4 Eingänge, Mikro-Zumischfunktion, 24 Senderspeicher, automatische/manuelle Abstimmung, LCD-Anzeige – **Cassetten-deck-/CD-Spieler-Baustein:** Doppel-Autoreverse-Cassettendeck, Dolby B, Schnellkopier-Funktion, Automatische Bandsortenwahl, CD-Wechsler nach dem Sansui-Robot-Changer-Prinzip, 2-D/A-Wandler, 4-fach Oversampling Digital, 16 Titel frei programmierbar, AMPS, 3 Wiederholfunktionen, LCD-Anzeige – **Lautsprecher-System:** 2-Weg-System, 50 Watt Musik.

Das musikalische Kleinkraftwerk

Exclusiv bei

Schneider

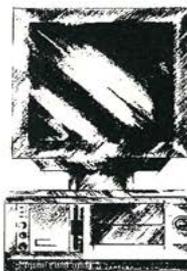
Hifi – TV – Video

Bindstr. 56, Wangen, Tel. (0 75 22) 61 88

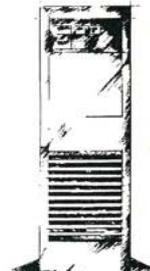


Baustahl vom Fachmann

Wangen im Allgäu, Simoniusstr. 12, Tel. (0 75 22) 30 45



Evolution
Computers
Made in Wangen
STRAWBERRY
Data Systems
Sigmanns 1 · Wangen
Telefon 0 75 22 / 2 02 02
Telefax 0 75 22 / 8 02 01



Farben Hildebrand

Tapeten · Teppichböden
Autolacke
Künstlerbedarf
Bilderrahmen

Am Haidhof 16
Telefon (0 75 22) 18 77
7988 Wangen im Allgäu

Auto-Aufkleber
Leuchtwerbung
Beschriftungen
Typenschilder
Frontplattler
Leuchtaufschriften
Firmenschilder

Industrie- und Werbeschilder Karl-Heinz-Sigl

7988 Wangen,
Simoniusstr. 23a
Tel. (07522) 80322, Fax 21689

schlögl

Kachelöfen - offene Kamine

Friedrich-Ebert-Str. 19,
Tel. (0 75 22) 2 13 65
7988 Wangen im Allgäu

Sommerfest der Eltern-Kind-Gruppen

Da Petrus nur beim ersten Anlauf einen Strich durch die Rechnung machte, klappte es schließlich beim zweiten Versuch und bei strahlendem Sonnenschein trafen sich ca. 60 der „kleinen Aktiven“ auf dem Gelände der Ebnettschule mit ihren Eltern. Alle brachten gute Laune mit, und so konnte der Spaß auch gleich beginnen. Die Übungsleiterinnen hatten einige Geschicklichkeitsspiele wie Dosenwerfen, Schubkarrenrennen, Mohrenkopfwerfen usw. vorbereitet, und diese galt es zu absolvieren. Zur Belohnung gab's dann das lang ersehnte Eis – eine freundliche Spende der Fa. Waldner – und eine Überraschung aus dem großen Korb.

Zur Stärkung grillte Ursula Stolberg Würstchen und fürs köstliche Naß war auch bestens gesorgt. Gegen 17 Uhr löste sich die lustige Runde langsam auf, allen fleißigen Händen sei nochmals gedankt fürs Zupacken. Nun freuen wir uns schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt „Auf geht's zum Sommerfest!“

An dieser Stelle wollen wir noch den Personalwechsel bei den Mutter-Kind-Gruppen bekanntgeben:

Übungsleiterinnen: Gruppe Deuchelried: bisher Maria Kranz, neu Stefanie Hartmann und Astrid Weber

Gruppe Berger Höhe, 2–3 Jahre: bisher Ulla Fischer, neu Birgit Herz und Claudia Eder

Gruppe Berger Höhe, 4–5 Jahre: bisher Ingrid Holzer, neu Ulla Fischer

Auch in der Abteilungsleitung der Mutter-Kind-Gruppen gab es einen Wechsel:

Abteilungsleiterin: bisher Beate Forstenhäusler, der wir noch ganz herzlich zu ihrem Stammhalter gratulieren, neu Evi Ummenhofer; stellvertretende Abteilungsleiterin: Claudia Holz Müller

Kassiererin: bisher Marianne Rosenwirth, neu Erika Kempf

Nicht zuletzt danken wir allen Helferinnen für die geleistete Arbeit und wünschen den „Neuen“ viel Spaß und Elan.

Evi Ummenhofer





Leichtathleten blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück

Mit dem Beginn des Herbstes geht auch langsam die Saison der Leichtathleten zu Ende. Wie schon in den vergangenen Jahren konnte man auch heuer viele gute Leistungen und Plazierungen verbuchen.

So gelang es Hilma Jäger, sich bei der Senioren-WM in Finnland wieder einmal Gold und Silber zu erlaufen und als strahlende Weltmeisterin nach Hause zurückzukehren. Auf Württembergischer Ebene war sie ebenfalls erfolgreich und verzeichnete einen Titel über 5000 m.

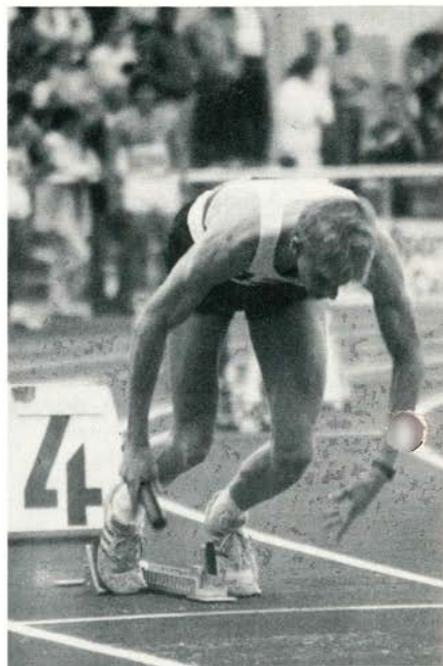
In der Männerklasse lief die 4×400-m-Staffel (Ralf Leberer, Uli Blas, Michael Reutemann, Bernhard Oberschmidt) bei den IBL-Meisterschaften auf den 2. Platz und Uli Blas blieb über 800 m (1:59 min) zum erstenmal unter zwei Minuten.

Aber auch beim Nachwuchs tat sich einiges. So zeigte Ralf Leberer mit 15,24 sec über 110 m Hürden, daß er schon im ersten Jahr der A-Jugend in Württemberg vorne mitlaufen kann. Seine Vielseitigkeit spiegelte sich in den beiden Bezirkstiteln im 5- und 10-Kampf wieder. Nicht weniger wertvoll waren die 1,92 m des gleichaltrigen Dirk Rädler im Hochsprung.

Die Schülerinnen und Schüler standen den älteren um nichts nach. So wurde mit der 4-Kampf-Mannschaft bei den Württembergischen ein 4. Platz erkämpft. Hervorragend war die 12jährige Susanne Baur, die mit 8 Bezirkstiteln und Einzelleistungen wie 1,52 m im Hochsprung, 2:33 min über 800 m oder 4528 Punkten im Blockmehrkampf in Württemberg sicherlich ganz vorne zu finden sein wird. Auch Katherine Förster machte mit ihrem 4. Platz bei der Württembergischen Meisterschaft als Mehrkampftalent auf sich aufmerksam. Im Wurf- und Stoßbereich war die A-Schülerin Franziska Kranz, deren Spezialdisziplinen das Kugelstoßen (10,82 m) und das Diskuswerfen sind, mit 3 Bezirkstiteln und einem 6. Platz in Württemberg am erfolgreichsten.

Bei den Schülern zeigte der 15jährige Rolf Wimmer im Mittelstreckenbereich in diesem Jahr aufsteigende Tendenz und kam mit seinen 9:57 min über 3000 m auf den 3. Platz bei den Landesmeisterschaften der A-Schüler. Auch der ein Jahr jüngere Sebastian Merten zeigte beachtliche Leistungen über 1000 m (2:54 min) und im Hochsprung (1,62 m). Seine Begabung im Mehrkampf stellte Felix Schmitt mit guten Plazierungen bei Bezirks- und Landesmeisterschaften unter Beweis. So warf er unter anderem den Diskus 32,86 m, was ihn unter die besten zehn im Land brachte. Aber nicht nur bei den Wettkämpfen zeigte man sich von der guten Seite. Schlittschuhlaufen, Pizzafest, Hüttenaufenthalt und anderes standen auf dem Programm und mancher Wettkampftag endete erst spät abends bei gemütlichem Beisammensein.

Bernhard Oberschmidt



Ralf Leberer bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften als Startläufer der 4×400-m-Staffel.



Uli Blas, Michael Reutemann, Bernhard Oberschmidt und Ralf Leberer wurden IBL-Vizemeister in der 4×400-m-Staffel.

Sport treiben – gesund bleiben

Wer aktiv lebt, hat mehr vom Leben.
Aber oft auch ein höheres Risiko. Ob in der Freizeit,
beim Sport oder im Urlaub: Auf die richtige
Versicherung kommt es an.

Alle Versicherungen – Versicherungen für alle

Wir beraten Sie gerne
Geschäftsstelle
**F. Hermanutz
& A. Waltner oHG.**

Schmiedstraße 22
7988 Wangen im Allgäu
Telefon 07522/5084/85



**SPARKASSEN-
VERSICHERUNG**

**Gut beraten
Gut bedient**
Hans Traut
Malermeister

Argonnenstraße 20
7988 Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 21362

Neuwagen

- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Zubehör und Ersatzteile
- Spezialumbauten
- Karosseriewerkstatt



IHR GUTER STERN RUND UM DEN STERN!

**Autohaus
Schneble Gemeinder**
Vertreter der Mercedes-Benz AG

Wangen/Allgäu
Ravensburger Str. 72
Tel.: 0 75 22 / 79 55 - 0

Leutkirch/Allgäu
Ölmühlestraße 2
Tel.: 0 75 61 / 82 66 - 0



MERCEDES-BENZ

Die gute
Adresse
für Ihre
Druck-
aufträge



J. Walchner KG
Buch- und Offsetdruck
Wangen im Allgäu
Im Kellhof 13
Telefon (0 75 22) 60 27

**Ein reichhaltiges Sortiment an Auto- und
Wanderkarten, Reise- und Bergführern
hält immer für Sie bereit:**

**IHR Josef
BUCH PARTNER Natterer**

Herrenstraße 19
7988 Wangen
Tel. (075 22) 23 06

Buchhandlung, Papier- u. Schreibwaren, Bürobedarf

Oflings
Am Mühlbach 12
7988 Wangen i. A.
Tel. (075 22) 40 29
Fax 075 22/66 22



Individueller Möbel-
und Innenausbau
Computertische und
moderne Büromöbel
aus eigener Fertigung

BUHMANN

Metzgerei
**HANS
Schattmaier**
Fleisch und Wurstwaren
von bester Qualität
aus eigener Schlachtung
Heißes vom Grill
Reichhaltige Käsetheke
Spezialitäten-Service für
festliche Anlässe

Wangen, Wolfgangstr. 2
Telefon 25 46
Filiale: Praßbergstr. 33
Telefon 2 13 36

Grillimbiß

Inh. Fam. Alfons Mennel
Lindauer Str. 12, Tel. (07522) 5114



Festtage!

Wir fotografieren Sie
bei allen Anlässen.

Bitte um rechtzeitige Anmeldung!



Wangen · Am Ravensburger Tor

Jeans★ Shop

Ihr Fachgeschäft für Top-Mode
Wangen
Spitalstraße (Unterstadt)



Heizung · Sanitär · Flaschnerei

WAHL

Öl- und
Gasfeuerungen
Kundendienst



7988 Wangen, Lindauer Str. 42
Telefon (0 75 22) 24 89

Installationsmaterial und
Zubehör vom Fachmann

In Wangen

Europas größte Zweirad-
Einkaufsgenossenschaft
vertreten nur durch das

Zweirad-Haus Kipper

Lotto- und Toto-Annahmestelle
Am Waltersbühl 15
Telefon (0 75 22) 35 29

Spezialist für tolle Mode

gute Beratung
zufriedene
Kunden

schmilk

Moden

Wangen im Allgäu, Schmiedstraße 10



Aral-SB-Tankstelle
Kfz.-Meisterbetrieb
MANFRED WOCHNER

Ravensburger Str. 46 - Tel. (075 22) 2 15 51
7988 Wangen / Allg.



Bademoden
von Schiesser + Triumph
für Damen, Herren
und Kinder

Freizeithemden
T-Shirts

CARL RUPP

Textil + Kurzwaren
Unterstadt - Bindstr. 57
7988 Wangen im Allgäu
Telefon (0 75 22) 62 04

brandner

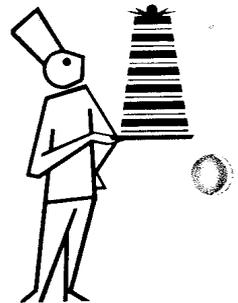
bürosysteme

7988 Wangen im Allgäu
Klosterbergstraße 20a
Telefon 075 22/4058

Preiswert kopieren bis A3

Verkleinern vergrößern

*Das kleine Konditorei-
Café mit der großen
Auswahl*



Café
Konditorei

Meindl

Wangen/Allg., Schmiedstr. 26

MTG in Wort und Bild



Neue Abteilungsleiterin der Seniorengymnastik ist Frau Paula Müller (links). Sie löst in diesem Amt Frau Gertrud Petrick ab. Frau Beate Forstehäusler ist ebenfalls als Abteilungsleiterin der Eltern/Kind-Gruppen ausgeschieden. Ihre Nachfolgerin ist Frau Evi Ummerhofer (rechts). Den beiden ausgeschiedenen Kräften gilt ein herzlicher Dank für ihren zum Teil jahrzehntelangen Einsatz, den beiden neuen Amtsträgerinnen wünscht die Guckloch-Redaktion viel Freude und Erfolg bei ihrer Tätigkeit.



Die Abteilung Freizeitsport Spiele der Männer ist in ihren Aktivitäten nicht zu bremsen. So nahmen 20 Mitglieder – teilweise mit ihren Frauen – an einem Weinseminar teil, das unter der hervorragenden Leitung von Eduard Merkle (Baindt) stand. Das von ihm kurzweilig vermittelte Hintergrundwissen zum Thema Wein wurde in vielen praktischen Beispielen untermauert, so daß Begriffe wie Öchslegrade, trocken, anreichern oder schönen keine Unbekannten mehr sind.



Die beiden Vorstandsmitglieder Horst Wiedemann und Walter Deiring feierten in den letzten Wochen ihren 50. Geburtstag. In einer kleinen Feier, zu der neben den Ehefrauen der beiden Jubilare die Mitglieder des Vorstandes, die hauptamtlichen Kräfte sowie enge Mitarbeiter der Jubilare aus den Reihen der MTG eingeladen waren, würdigte Vorstand Robert Heer die Leistungen der beiden und bedankte sich für die hervorragende Mitarbeit – im Fall von Horst Wiedemann sind es schon über 27 Jahre – mit persönlichen Geschenken. Manfred Hasel gratulierte den beiden im Namen des Festausschusses und übergab ihnen ebenfalls Präsenten.

Büchele

Elektroanlagen

Werner Büchele

Johannes-Jung-Str. 12 · 7988 Wangen · Tel. 07522/5074 und 5075

Beleuchtungskörper
Elektrogeräte
Nachtspeicherheizungen
Solarheizungen
Autorisierte Stiebel-Eltron
Kundendienst-Werkstatt
Wärmepumpen

Der richtige Partner
zur Erhaltung
Ihrer Gebäude

BLANK

Bauhandwerksbetrieb
Wangen-Deuchelried
Tel. (0 75 22) 2 19 09

Vermietung · Ankauf · Verkauf

Hubert Schneider

Immobilien



Nieratzer Weg 31 · 7988 Wangen im Allgäu

Telefon (0 75 22) 82 33 · Privat (0 75 22) 8 03 59 · Telefax (0 75 22) 2 25 92

**Orient-Teppiche
und -Brücken
Maschinen-Teppiche und
-Brücken**

PFEFFER

Parkettverlegung
aller Art

Karlstraße 13,
Klosterbergstr. 29
7988 Wangen
Tel. (0 75 22) 37 78

Waren Sie schon bei

möbel gmbh
mb bader?

Wangen-Sigmanns 1+2, Tel. 0 75 22/2 15 96

**Wenn nicht – kommen Sie
zu einem unverbindlichen Besuch!**

Riesenauswahl jetzt in 2 großen Möbelhäusern

**chice Damenmoden
flotte Trachtenmoden**

empfiehlt in großer Auswahl

A. MILZ
Wangen, am Kornhaus

Welte
Wangener
Goldschmiede



Die einzige Meisterwerkstatt
für Goldschmiedekunst
in Wangen!

WOLFGANG WELTE
Schmiedstr. 23 · 7988 Wangen

Planung · Beratung · Verkauf ·
Installation · Kundendienst

elektro brugger

Wangen · Isonzoweg 9
Tel. 0 75 22/64 58

Kein Tag wie jeder andere . . .

. . . das war wohl der Gedanke, den die Organisatoren der Ferienfreizeit Konrad Kolb (Kirchengemeinde), Gerold Franke (MTG-Jugendvorstand) und Alfons Burkert (Sportlehrer der MTG) bei der Zusammenstellung des Programmes für die Ferienfreizeit 1991 verfolgt hatten. Was gehört wohl dazu, daß am Ende so gelungene Tage herauskommen? Ganz einfach, man mixe zusammen: ein bißchen Kultur (Liedermacher W. Hoffmann/das Stadtspiel), ein bißchen Illusion (Zauberer Jonny Focus), ein bißchen Lehrreiches (Besuche bei

der Polizei, auf dem Bauernhof bei Familie Schneider und in der Käseerei Zurwies), ein bißchen Vergnügen (Freizeitpark Connyland in der Schweiz), ein bißchen Sport (Wanderung auf die Ziehhalpe zum Ehepaar Häring), ein bißchen Erholung (Nachmittage im Freibad), ein bißchen Süßes (Konditor Haug und seine Crew), ein bißchen Kintop (Film in der Stadtbücherei „Baster der Zauberer“; Kinobesuch „Ariell die Meerjungfrau“). So, nun war der Rahmen geschaffen, um 120 Kindern die Zeit der Ferien zu versüßen. Aber wie wollten die „Drei“ nur mit dieser Rasselbande von 7–10jährigen fertig werden? – Denn wehe, wenn sie losgelassen und es

stand kein außerordentlicher Programmpunkt an! Wie gut, daß man noch 19 junge, kinderliebende „Narren“ aufgetrieben hatte, die in ihren Ferien mit einer Gruppe von 10–14 Kindern gerne spielen, basteln, singen und einfach lustige Stunden verbringen wollten, und manchmal auch für Ruhe und Ordnung sorgten. Spätestens, wenn die Kleinen am Abend abgeholt wurden, beseitigten sie die zurückgelassenen Spuren – einsame Pommies, die keiner mehr essen wollte, Papierschnipsel vom Basteln usw. Zurückgelassenes Spielzeug wurde aus der ganzen Halle wieder in eine Ecke verfrachtet, um am nächsten Morgen von freudestrahrenden Kindern wieder hervor-



Durchaus typisch für die 14tägige Ferienfreizeit der MTG und der Wangener Kirchengemeinden ist unser Bild, denn angesichts des ausgezeichneten Programms, des schönen Wetters und der hervorragenden Betreuung gab es nur strahlende Gesichter bei den Kleinen.



Was gibt's denn heut' Leckeres?



Höhepunkt für die Kinder war der Besuch des Freizeitparks „Connyland“ in der Schweiz.



Ein Traum wird wahr: einmal in einem richtigen Polzeiauto zu sitzen.



Bergwanderung auf die Ziehenalpe: Müde Beine und hungrige Mägen verlangen eine Rast, egal wie bequem die Sitzmöglichkeiten sind.



Der Geräte-Dschungel in der Argenhalle macht Spaß, erfordert aber auch Kraft und Geschicklichkeit.



Hmm, einfach himmlisch!

gezogen zu werden, wenn es hieß: „Du Stefan, Annette, Silvia (und wie wir alle hießen) spielst du mit mir?“ Freudengeschrei gab es



Auch wenn man schon hundert Mal dort war, Besuche im Wangener Freibad sind immer etwas Tolles.

auch, wenn wir uns alle im Gerätedschungel (in der Argenhalle aufgebaut) austoben konnten. Und dies besonders an Tagen, an denen uns der Regen einen Strich durch die Rechnung machte, und wir nicht im Freibad unserem Bewegungsdrang im Wasser und an Land nachgehen konnten.

Ehe wir uns versahen, waren zwei erlebnisreiche Wochen vorbei. Richtig bewußt wurde unser reichhaltiges Programm wohl so manchem erst beim Diavortrag an der abendlichen Abschlußfeier, zu der wir die Eltern eingeladen hatten, um mit ihnen gemeinsam die Ferienfreizeit zu beenden. Die Highlights zogen noch einmal Revue: Jony Focus, der aus Luftballons lustige Tiere für die Kinder zauberte, die leckeren Mohren von Konditor Haug; die Wildwasserbahn und Delphinshow im Connyland; die Radarfalle, durch die wir mit unseren Fahrrädern sausten, das Stadtspiel, bei dem die Kinder nicht nur zählen lernten, der Bauernhof und die Käserei, wo wir ein Riesenumfang Milch und Joghurt verdrückt haben, und die

gebratenen Würste von Frau Häring, die nach einer Stunde Aufstieg auf die Ziehelalpe herrlich geschmeckt haben.

Anschließend gaben wir noch zwei Tänzchen (Frau Buhmann war auch dieses Jahr so nett und hat sie uns beigebracht) und unseren Feriensong „Schwarz wie Kohle“ zum besten. Dann zogen die Kinder mit ihren Eltern nach Hause, und wir Betreuer, Andrea und Claudia Baur, Tina Bemetz, Silvia Bernhard, Tanja Buhmann, Alfons Burkert, Larissa Dinse, Heike Hammel, Annette Hartmann, Tanja Hehle, Petra Kaiser, Stephanie Kappler, Norbert Kohler, René Mahle, Stefan Menzel, Marianne Rosenwirth, Andrea Schäfer, Anke Stender, Melanie Zirn und Rosa Zirsak feierten im Café Haug noch kräftig weiter. Hier ein herzliches Dankeschön für die großzügige Spende der Eltern.

Das wars bis zum nächsten Mal, wenn es wieder heißt: The same procedure as every year.

Anke Stender

Heimatkunde und Turnverein

Die MTG-Frauengymnastikgruppe hat sich in den letzten Jahren neben den regelmäßigen Übungsstunden vorgenommen, die nähere Umgebung unserer Heimatstadt etwas besser kennenzulernen. So wurde einmal eine Maiwanderung zur Reibeisenmühle bei Amtzell unternommen und ein anderes Mal wanderten einige Frauen der Abteilung von Christazhofen aus zur alten Schmiede nach Gottrazhofen. Hier wie dort ließen sie sich von jeweils kompetenten Leuten die Funktion der noch gut erhaltenen und bis heute betriebenen Anlagen erklären.



Prof. Dr. Härle, ein profunder Kenner der Heimat um Wangen, führt die Gymnastikfrauen in ein Feuchtgebiet.

Vertretungen
erster Südtiroler Häuser

Weinfachmarkt
Getränkesservice



Weinimport Karl Geiger

7988 Wangen im Allgäu · Peter-Dörfler-Straße 33
Postfach 1233 · Telefon 07522/4077



Mode
für Männer

sportswear

M. SCHULER
WANGEN

Schmiedstraße 39

Fliesen
Platten
Mosaik
Natursteine
Ausstellung
Beratung
Verkauf
Verlegung



Fliesen vom Fachbetrieb

Jürgen Pelkner, Pettermandstraße 8, 7988 Wangen



Kappler

Ihr Partner für den Garten

Wir beraten Sie
bei Neuanlagen
Umgestaltung Ihres vorh. Gartens
Teichbau – Dachbegrünung

Gartenbaumschule

Wangen im Allgäu, Richthofenstraße 20
Telefon (0 75 22) 8 00 21

KÜCHEN - Fachgeschäft - **KARNER**



- weil wir laufend günstige Angebote haben, –
- weil wir den Einbau wirklich im Griff haben, –
- weil wir eben mehr bieten als nur verkaufen!

Wangen, Industriegebiet Atzenberg
Telefon (07522) 80130

Ihr Partner in Sachen Sport

Sport-Mayrhofer

Isnyer Straße 30 (hinter Autohaus Wanner)
Telefon (07522) 80085

Auf 250 m² Verkaufsfläche
Riesenauswahl in allen Sport-Bereichen

Dieses Jahr nun bot sich nach dem verregneten Mai ein Stadtrundgang mit Herrn Prof. Dr. Härle aus Wangen an. Trotz sehr heißem Wetter gesellten sich einige unserer Abteilung zu dieser Veranstaltung. Auf einem dreistündigen Rundgang um Wangen erfuhren wir einiges über unsere schöne Allgäustadt, so zum Beispiel, daß auf der „Haid“ früher Getreide angebaut wurde, oder daß es in Wangen sogar Felsen gibt. Hinter dem Raiblehof zeigte uns Herr Prof. Härle Reste einer sogenannten Nagelfluh, das aus Kalkgeröll mit Sandstein als Bindemittel besteht.

Bei unserem Rundgang gingen wir unter anderem im Wangener Auwald spazieren, dort entdeckten wir sogar eine Orchideenart, das „Zweiblatt“.

Bei der Baustelle der Fa. Bolz konnten wir einen riesigen Felsbrocken sichten, der noch aus der Eiszeit stammte. Dies war auch das Stichwort für die vor Ferienbeginn immer eingeplante Radtour. Turnkameradin Hilde Briegel, die mit Sorgfalt die Radtouren der Abteilung vorbereitet, führte 13 unserer Gruppe auf Umwegen zum Autobahnrastplatz Ettenswei-

ler an der A 96. Dor haben sich die Verantwortlichen des Straßenbaus zusammen mit Geologen die Mühe gemacht, die beim Bau dieses Autobahnstreckenabschnitts zutage gebrachten Felsen zu bestimmen und für rast-suchende Autofahrer einen interessanten Lehrpfad anzulegen. Vielleicht macht der eine oder andere der MTGler eine Radtour oder Wanderung, um diese Naturschönheiten aus dem östlichen Alpengebiet, d. h. aus dem Montafon und dem Davoser Gebiet, näher zu betrachten.

Gisela Bär

Triathlon – familiär

bedeutet: Vater und Sohn legen sich gemeinsam in's Zeug, Frau und Tochter schauen zu und feuern an – und das quer durch die große MTG-Sportfamilie!

„Was tun?“ sprach Zeus (Gottfried Sauter) „Die Autobahn ist fertig!“ Die ideale Radstrecke ohne Verkehr steht für den traditionellen Triathlon der Freizeitsportler und Leichtathleten nicht mehr zur Verfügung. Mit etwas gemischten Gefühlen und Skepsis ging man den neuen „Röhrenmoos-Kurs“ an: Schwimmen quer durch's Röhrenmoos (250 m), 3,3 km Laufen Röhrenmoos – Nußbaum – Ehrlach – Höfen – Fünfers – Röhrenmoos, gleiche Strecke fünfmal radeln.

21 Teilnehmer fanden sich am 23. August bei herrlichem Sommerwetter ein: 5 Jugendliche und 14 „alte“ Herren der Leichtathleten und Freizeitsportler. Die letzten Badegäste räumten respektvoll das Ufer, als P. Felkendorff das Startzeichen gab und 42 muskulöse Beine das Wasser aufwühlten. Das Feld zog sich schnell auseinander und am Ende der Strecke ergab sich so ziemlich die gleiche Reihenfolge der Schwimmer wie jedes Jahr.

Vorbei an Start und Ziel des Rundkurses, wo sich eine erfreulich große Zuschauerzahl eingefunden hatte, ging es auf die Laufstrecke. Die Skepsis gegenüber einer asphaltierten Straße zerstreute sich bald: Die Dämpfung eines guten Schuh's macht's möglich. Wohltuend war der weite Blick in die herrliche Allgäulandschaft.

Zuschauer und Räder warteten am Ziel: Aufgegessen – weiter! Bald merkte man den Unterschied zwischen einer Autobahn und einem Allgäuer Asphaltweg: Die Steigungen gingen arg „in die Knochen“ – scharfe Kurve, bremsen, antreten!

Nach 1:11:11 h waren alle am Ziel. Matthias Ottinger und Rolf Wimmer waren die ersten Jugendlichen. Beim klassischen Duell lag Heiner Baldenhofer wieder vor Otto Joos.

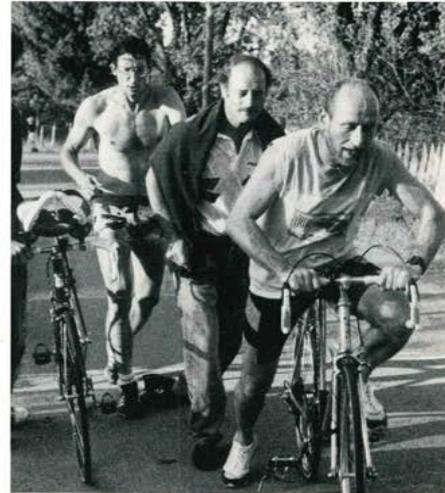
Tische und Bänke wurden zusammengeschoben und eine fröhliche Großfamilie ließ ein sportliches, kameradschaftliches Unternehmen ausklingen. Dank an die Kampfrichter S. Bühner, P. Praxl, R. Steinhauser und P. Felkendorff. Letzterem noch besonderen Dank für die ausgezeichnete Datendokumentation.

Rainer Schmidt

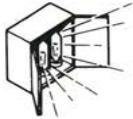


Erstmals Sieger wurde der junge Matthias Ottinger, dem sein Bruder Titus das Rennrad bereithält.

Fotos: B. Bühner



Bei den etwas „älteren“ Herren gab es denselben Einlauf wie im Vorjahr: Dr. Heiner Baldenhofer vor Otto Joos, wenngleich Otto Joos beim letzten Wechsel (Bild) noch in Front lag.



Im Blitzlicht

Früher Allroundsportler, heute:

Ein Rebell im grün-alternativen Gewand

Siegfried Spangenberg im „Blitzlicht“ zu präsentieren ist ein ungemein reizvolles wie auch schwieriges Unterfangen. So wie er mir den „geraden Speer“ in einer der letzten Gucklochausgaben unterschob, hoffe ich, daß er den „Rebell“ im grün-alternativen Gewand – so wie er auch in der überwiegend kritischen Wählerschaft im schwarzen Oberschwaben/Allgäu gesehen wird – im positiven Sinne sieht. Aber nun zuerst zu seinem „Datenschutz“: geboren ist er am 18. November 1938 in Haifa/Palästina. Sein Vater war ev. Missionar und ging 6 Monate nach der Geburt seines Sohnes wieder nach Deutschland zurück, und so wuchs Klein-Siegfried in Grimme bei Zerbst (Sachsen-Anhalt) auf. Nach 8 Jahren Schule (1952) wurde er nicht zur Oberschule zugelassen, da er sich öffentlich geweigert hatte, bei den Pionieren eine Führerschaft zu überneh-

men. Dies war für den damals kleingewachsenen „Spange“ so etwas wie die Geburtsstunde als Rebell und Außenseiter, der nach diesem Schlüsselerlebnis sich nicht mehr unterbuttern lassen wollte. Nach einem 3/4 Jahr Landwirtschaftlicher Berufsschule – gerade 13½ Jahre alt – reiste er, unterstützt vom Vater, über Ostberlin mit der S-Bahn nach dem Westen und mit dem Flugzeug über Nürnberg nach Süddeutschland zur Verwandtschaft. Dieser Schritt war notwendig geworden, da er und seine Familie keine Möglichkeit mehr sahen, in der ehemaligen DDR schulisch und beruflich weiterzukommen. Nach dem Besuch eines Aufbaugymnasiums machte er 1957 sein Abitur in Michelbach und schlug anschließend die Lehrerlaufbahn ein. Es folgten 2 Jahre PH Weingarten und mit gerade 20 Jahren war er einer der jüngsten Volksschullehrer in Württemberg. Die nächsten 2 Jahre hält er wegen seiner Tätigkeit selbst für die für seine weitere Entwicklung wertvollste und lehrreichste Zeit, da er als „junger Spund“ Aufsichtsperson von Jugendlichen zwischen 15 und 20 Jahren wurde. Nach weiteren 2 Jahren Schuldienst in Unterbals-

heim bei Biberach studierte er 6 Semester Politik, Sport und Geschichte (seine Lieblingsfächer) in Tübingen. Im Frühjahr 1964 wurde er dann an die Realschule Wangen berufen und ist bis zum heutigen Tag eine feste Größe an dieser Wangener Schule.

Kommen wir nun zu seinem sportlichen Werdegang in der MTG. Als Allroundsportler war der Eintritt in die MTG mit ihrer Vielzahl an Sportmöglichkeiten ein logischer Schritt. Er betätigte sich als Leichtathlet (Mittelstrecke/Mehrkampf), als Turner beim Köbes (mit Faschingsauftritten), als aktiver Faustballer und nebenher noch als Fußballer in der Lehrerauswahl. Nicht ohne Stolz erwähnt er, daß er zwei mal Württembergischer Meister mit der Lehrerauswahl in den 60er Jahren wurde. „Vorne schoß der Spöri die Tore, und hinten hab ich meistens den gefährlichsten Stürmer kaltgestellt!“ Neben diesen Aktivitäten war er auch beim geistigen Sport, dem Schach, jahrelang als Aktiver und als Spielleiter tätig. Ein großes Erlebnis war für ihn 1965 ein Remis gegen den damaligen Schachgroßmeister Unzicker in einer Simultanpartie im Bahnhofshotel.



Der noch etwas jünger wirkende Siegfried Spangenberg (hinten mit Brille) bei seinem Schachduell mit Großmeister Unzicker.



Die meisten kennen ihn nur als Volleyballer, doch der „Spange“ war auch in der Leichtathletik zuhause.

**NUR SO VIEL FORM
BÄNDIGT SO VIEL POWER!**



Honda CRX 1.6 i-16 mit geregelterm Katalysator, DOHC Leichtmetall-Triebwerk, PGM -FI-Kraftstoffeinspritzung, 91 kW (124 PS), „Double-Wishbone“-Radführung, Blaupunkt Digital-Cassettenradio, elektr. bedienb. Stahlschiebedach, höhenverstellbarem Lenkrad und vieles mehr in exzellenter Produktqualität.

Autohaus REMMELE

HONDA-Vertragshändler · Unfallinstandsetzung
Mühlweg 2/2, 7988 Wangen-Niederwangen, Tel. (0 75 22) 12 31

H HONDA



Metzgerei Joos



Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Prüfen Sie selbst!!

Wangen/Allgäu, Spitalstr. 3, Tel. (0 75 22) 2 10 70

Filiale: Am Waltersbühl 22, Tel. 2 06 66

Ihr Fachgeschäft

für Schreibwaren · Bürobedarf · Bücher ·
Geschenkartikel · Straßen- u. Wanderkarten



Otto Scheurer

Schmiedstraße 11, Wangen im Allgäu

Fußball, Radfahren, Jogging, Camping, Tennis, Wandern,

Wandern, Bergsport,

*Ihr
Sport-
Partner*

**Sport
Jakob**

Wangen/Allgäu
Tel. (0 75 22) 2 12 92

Bergsport, Fußball,

Jogging, Camping, Tennis, Wandern, Bergsport, Fußball,

**wir schützen
und verschönern**



hans werner
maler + autolackierbetrieb
im urtel 21
7988 wangen im allgäu
tel. 0 75 22 / 25 51

Für alle Wege



Mountain Bikes



**Zwerad
BIGGEL**

Mofa, Moped, Fahrräder
Zubehör, Reparaturen
Wangen, Klosterbergstraße 8
Tel. (0 75 22) 2 10 07

Gepflegtes Wohnen

mit

WACHTER-Gardinen, Teppichen, Bodenbelägen

Großauswahl – fachgerechte Verarbeitung – preiswert

Ihr Meisterbetrieb für Raumausstattung

KARL WACHTER

Bindstr. 55 – Telefon (0 75 22) 2 13 29
7988 Wangen im Allgäu



Autohaus Weber GmbH
Am Waltersbühl 3 · Telefon 075 22 / 30 08



Ihre erste Adresse in Wangen für:

- BMW-Automobile
- gebrauchte Automobile
- Leasing
- Finanzierung
- Reparaturwerkstätte
- Karosserie-Instandsetzung
- SB-Waschanlage



AUTOVERMIETUNG



Pkw – Kombi – Kleinbusse,
Pritschen, Kasten, Möbelwagen.

Fragen Sie nach unseren verbilligten
Tarifen.

**Auto Sigel, Abschleppdienst, Wangen,
Simoniusstraße 21, Telefon (075 22) 69 14**

Sanitätshaus Gerstberge

Memmingen · Wangen · Leutkirch · Isny
Fachgeschäft + Werkstätte für moderne Orthopädie

*Leibbinden · Bandagen
Kompressionsstrümpfe
Orthopäd. Einlagen
Rehabilitationshilfen
Krankenpflegeartikel*



SQUASH
TREFF



2 Saunen
5 Squash-Courts
Pettermandstraße 31
7988 Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 85 55

*Besuchen Sie auch
unser Bistro
im Sport-Palast!*

- Kaminecke
- Frei-Terrasse
- Umfangreiche Speisen-
und Getränkekarte
- Großzügige
Gartenterrasse

... und den

aktuellen Bericht

*über die Sportereignisse der MTG
lesen Sie in der*

Schwäbische Zeitung

Liebe Mitglieder!

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf
die Inserenten des „Gucklochs“

Ihre MTG

Fortsetzung „Im Blitzlicht“

Ein entscheidender Einschnitt in seiner Sportlerlaufbahn war das Jahr 1968, als er sich in der MTG-Volleyabteilung engagierte. Zuerst als Aktiver, dann als Trainer, Betreuer und Funktionär war er die treibende Kraft in dieser Abteilung. Anfang der 70er Jahre baute er kontinuierlich eine Jugendabteilung auf, die große Erfolge – später auch im Aktivenbereich – feiern konnte. Zu erwähnen sind hier vor allem die Württembergische Damenmeisterschaft, mehrere Württembergische Meisterschaften der Mädchen und Buben sowie die Teilnahme an vier Deutschen Jugendmeisterschaften der Mädchen mit einem dritten, fünften, sechsten und achten Platz.

Das leidenschaftliche Sportler Spangenberg mußte seine Aktivitäten Ende der 70er Jahre vollkommen einstellen, da sein Knie nach schweren Verletzungen und Operationen einer weiteren Belastung nicht standgehalten hätte und eine Versteifung drohte.

Das Bild von unserem „Spange“ wäre unvollständig, wenn nicht auch über seine politische Einstellung und Tätigkeiten berichtet würde. 1968 in die SPD eingetreten, wurde er bereits 1978 zum Vorsitzenden des Ortsvereins Wangen gewählt. 1982 erfolgten der Bruch und der Austritt aus der SPD, da er mit der Nachrüstungs politik von Kanzler Helmut Schmidt nicht einverstanden war. Schon damals war Siegfried Spangenberg einer der ersten in unserer Region, die die Problematik unserer „Wegwerfgesellschaft“ gesehen und angeprangert hatten. Für sein konsequentes Eintreten – auch auf sozialem Gebiet – mußte er viele Prügel einstecken. Als Mitbegründer der Grün-Alternativen Liste in Wangen hat er ohne Zweifel die politische Szene der letzten 10 Jahre in Wangen mitgeprägt und heute wird er auch von seinen politischen Gegnern respektiert. Dies alles war nur möglich und durchzuhalten mit einer Konsequenz und Kompromißlosigkeit, die er bereits mit 8 Jahren in der ehemaligen DDR praktiziert hatte. So kennen und respektieren wir ihn, unseren „Spange“, mit dem man trefflich diskutieren kann und aufpassen muß, nicht „untergebuttert“ zu werden. Doch das würde der grün-alternative Rebell weit von sich weisen.

Zum Abschied unserer Abteilungs- leiterin Frau Gertrud Petrick

Viele Jahre hat Frau Petrick uns Gymnastik beigebracht, wir haben immer mit Freuden mitgemacht. Sie leitete uns mit großem Geschick und übersah alles auf einen Blick.

Sie wußte mit viele Gefühl und Takt, wie man uns Senioren-Frauen anpackt. Sie machte uns jede Übung vor, und das auch noch mit viel Humor.

Sie ließ uns beugen, strecken, springen, und zwischendurch mal ein Liedchen singen. Machte dann auch noch ein Tänzchen mit, das hielt uns jung, das hielt uns fit.

Oft gings auf Reisen, bergab und bergan, mit Bus und zu Fuß, auch mal mit der Bahn. Wir waren immer eine muntere Schar, unter der Führung von Frau Petrick – na klar!

Mit Schwung und viel Elan packte sie stets die Dinge an. Sie war immer zur Stelle mit Rat und mit Tat, ja, wer so eine Oma hat!

Und so, wie man sie heute kennt, ist sie erst richtig in ihrem Element, wenn sie all ihre Lieben kann umsorgen. Dann fühlt sie sich auch ganz geborgen.

Keine Arbeit wird ihr je zuviel, das ist nunmal ihr ganz persönlicher Stil. Sie zählt noch lange nicht zum alten Eisen, das konnte sie uns stets beweisen.

Möge Ihnen Ihre Vitalität erhalten bleiben alle Zeit, dann stellen sich ein – Freude und Zufriedenheit. Wir wünschen Ihnen recht viel Glück. Nehmen Sie Dank und viele guten Wünsche mit.

Sie werden uns fehlen!

Ihre Frauen der Senioren-Gymnastik

Beinahe 20 Jahre war Frau Gertrud Petrick in der MTG als Übungsleiterin tätig, zunächst in der Frauengymnastik und später in der von ihr gegründeten Gruppe der Seniorinnen, die sie auch als Abteilungsleiterin führte. Wenn Frau Petrick diese Ämter nun abgab, so lag dies nicht daran, daß sie amtsmüde war, sondern weil sie als zukünftige dreifache Oma – und das auf einmal – in ihrer Familie gebraucht wird. Und dafür haben wir alle Verständnis! Zum Dank für ihr langjähriges Engagement haben ihr die Frauen der Seniorengymnastik unter Leitung von Lucrezia Birle ein Abschiedsgedicht verfaßt, das wir hier gerne abdrucken.

Die MTG darf sich glücklich schätzen, einen solchen „Querdenker“ im Beirat und in der Guckloch-Redaktion zu haben, auch

wenn sein hauptsächliches Interesse den „Grünen“ in Stadt und Kreis gehört.
Xaver Rädler

Ihr Fleischer-
fachgeschäft



**Metzgerei
BLASER**

*Stets frische Qualität
aus eigener Schlachtung
von Ihrem Meister*



Metzgerei Alfons Blaser
Postplatz 4, 7988 Wangen
Telefon 0 75 22 / 24 30

**Sag's
mit
Blumen
von**



kaspar

an der Isnyer Brücke und Herrenstraße

Ruf 25 42

**Brot und
Backwaren
immer frisch
auf den Tisch**

7988 Wangen im Allgäu,
Lindauer Straße 43,
Telefon (0 75 22) 24 23
Filiale Am Waltersbühl 22,
Tel. (0 75 22) 8 06 67



besser sehen

mevissen

**WANGEN · Bindstraße 11
Telefon 44 40**

mit BRILLEN +
Contactlinsen

Wir bieten an:

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Bauern- u. Landhäuser
- Bauplätze
- Gewerbeobjekte

Anton Birk
IMMOBILIEN

Bei Kauf und Verkauf von Grundbesitz zum
Fachmann. Nutzen Sie unsere Erfahrung.
Wir beraten Sie gerne.

7988 Wangen/Allg., Postf. 1133, Karl-Saurmann-Str. 71, Tel. (0 75 22) 26 28



Am Waltersbühl 17
☎ 0 75 22 / 51 79
Herrenstraße 9
☎ 0 75 22 / 51 79

Konditorei
Gartenterrasse · Wintergarten
Konferenzzimmer
mit 40 Sitzplätzen

WANGEN IM ALLGÄU

Fernsehen – HiFi – Video

WOLFRUM

Meisterservice

Lindauer Straße 12 c · 7988 Wangen im Allgäu
Telefon (0 75 22) 87 12 · BTX ★ 2 08 73 #



Geschwentner

Teppichböden
Kunststoff-Bodenbeläge
Tapeten · Gardinen

8994 Hergatz-
Schwarzenberg
Telefon 0 75 22 / 2 10 71

Entwicklung unserer Wettkampfabteilungen

Durch die ausführliche Berichterstattung über das Gauturnfest mußte aus Platzgründen die Reihe über die Entwicklung der verschiedenen Wettkampfabteilungen innerhalb der MTG unterbrochen werden. Mit der Vorstellung der Fecht- und der Leichtathletikabteilung wird diese Serie in der neuen „Guckloch“-Ausgabe fortgesetzt. Diese Serie soll aber nicht die Gründung und die Entwicklung unserer Abteilungen, sondern v. a. die Bewegungen in den Mitgliederzahlen in den letzten 20 Jahren aufzeigen.

Während der heutigen Zeit der Neubau von verschiedenen Hallen zur Gründung von neuen Abteilungen beitrug, war auch der Bau der heutigen Stadthalle und früheren MTG-Halle Anlaß zur Gründung einer Fechtabteilung. Diese dürfte im Jahr 1928 erfolgt sein. Ein genauer Zeitpunkt wird in der MTG-Chronik nicht genannt, doch werden ab der Generalversammlung 1928 Karl Geiger und Gustav Bulmer als Verantwortliche dieser Abteilung genannt. Über lange Jahre hinweg waren die Fechter eine kleine aus etwa 10 bis 12 Personen bestehen-

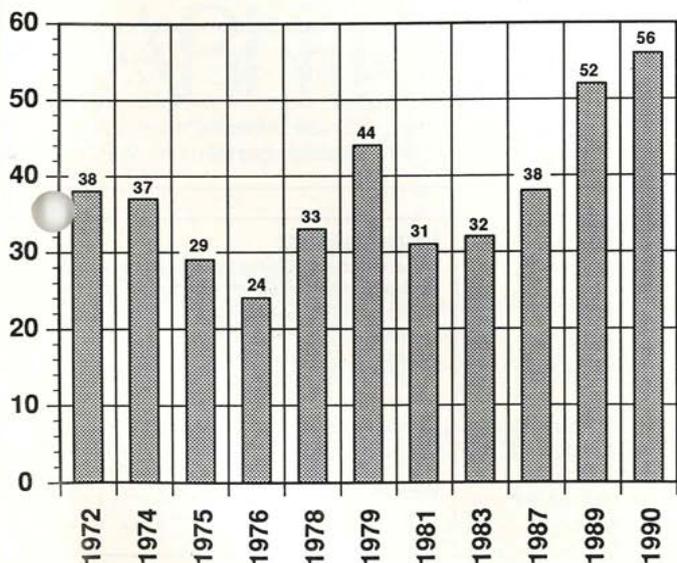
de Familie, bis nach dem Krieg im Jahre 1950 der vielen noch bekannte Sportlehrer am Gymnasium, Paul Kindl, in Erscheinung trat. Er brachte neuen Schwung in die Fechtabteilung hinein und konnte die Mitgliederzahl durch Anfängerkurse, zu denen sich hauptsächlich Gymnasiasten meldeten, beträchtlich steigern.

Genau Mitgliederzahlen liegen aus dieser Zeit nicht vor, und erst seit dem Jahre 1972 sind exakte Aufzeichnungen vorhanden. So hatte die Fechtabteilung zu diesem Zeitpunkt 38 Mitglieder. Die Fechter waren immer – gemessen an anderen Abteilungen – ein relativ kleines Häufchen, zu dem sich, über die Jahre hinweggesehen, durchschnittlich 30 Sportler zählten. Dadurch, daß ein Großteil der jungen Fechter vom Gymnasium kam, ergab sich Jahr für Jahr das Problem, daß die Abiturienten entweder zum Wehrdienst oder zum Studium Wangen verließen. Eine beständige Aufbauarbeit für die Aktiven wurde dadurch sehr schwer, und die bestehenden Lücken mußten immer wieder durch neue Anfängerkurse geschlossen werden. Von den über fast 2 Jahrzehnten konstanten Mitgliederzahlen – mit Ausnahme des Jahres 1979, wo die Fechter trotz Umstellung der Mitgliederverwaltung auf

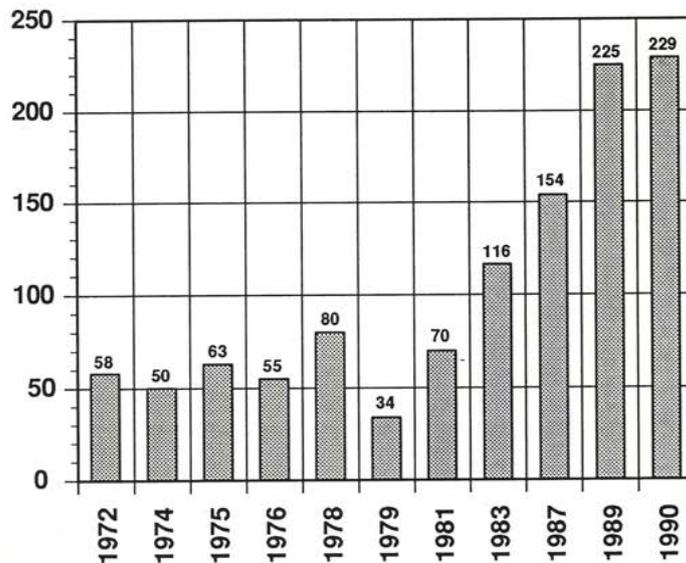
EDV erstaunlicherweise einen Rekordstand zu verzeichnen hatten – stieg die Kurve erst im Jahre 1989 steil nach oben, als im Rahmen des Modells Kooperation Schule – Verein durch Manfred Mitter und Hermann Motz neue, junge Mitglieder Zugang zur Fechtabteilung fanden. Dieser Trend nach oben hielt erfreulicherweise bis heute an, so daß die Fechter mittlerweile 56 Mitglieder zählen.

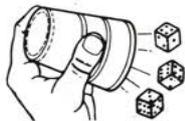
Leichtathletik wurde in der MTG schon seit frühen Zeiten betrieben, eine eigene Leichtathletikabteilung gab es jedoch nicht. Die Leichtathleten gehörten einfach zu den Turnern, und erst nach 1950 wurde eine selbstständige Abteilung gegründet, deren Leiter Fritz Rist war. So wie er sich erinnern kann, hatte die Abteilung damals 40–50 Mitglieder. Die meisten davon waren Aktive, die von Lothar Weiß trainiert wurden, Schüler wurden damals nur wenige gezählt. Mit Helmut Stelzer, der 1969 nach Wangen kam, setzte ein leichter Aufwärtstrend ein. Vor allem die in der Realschule und im Gymnasium betriebene Talentsichtung sowie das Training der Talentfördergruppe wirkten sich positiv aus, so daß die Leichtathleten bis zum Jahre 1978 auf 80 Mitglieder anstiegen. Einen gewaltigen Einbruch in der Mitgliederstatistik gab es ein Jahr

Fechten



Leichtathletik





Bunt gewürfelt

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum Geburtstag



60. Geburtstag

Mechthild Schmidt-Wünkhau, Vogesenstraße 22

Elisabeth Fimpel, Tödiweg 11
Hedwig Dreier, Altmannweg 3

65. Geburtstag

Paul Förster, Isnyer Straße 61
Theresia Bosch, Mauthausweg 8
Fini Weber, Epplinger Halde 49

70. Geburtstag

Dr. Günther Kapp, Spatzenhalde 5
Konrad Renz, Waldburgweg 12
Gertraude Bollgrün, Wermeisterweg 18/1

71. Geburtstag

Dorothea Schaupp, Atzenberg 28
Karl Schellhorn, Schmiedstraße 7
Josef Bär, Leutkircher Straße 25
Wally Egle, Danneckerweg 9
Franz Fischer, Max-Planck-Weg 11

72. Geburtstag

Hilde Veigel, Kopernikusweg 43

73. Geburtstag

Josef Müller, Schießstattweg 20
Gertrud Petrick, Tödiweg 39
Hermann Freuding, Südring 27
Alfons Ruf, Waldhofplatz 2

74. Geburtstag

Maria Fink, Am Gehrenberg 22

75. Geburtstag

Heinrich Miller, Im Kellhof 15
Josef Wassner, Keplerweg 15

77. Geburtstag

Karl Marquart, Tannenweg 4
Adolf Kübler, Sailerweg 6

78. Geburtstag

Maria Mayrock, Zeppelinstraße 48

80. Geburtstag

Eugen Weinmann, Spitalhofweg 14, Isny

83. Geburtstag

Mina Schou, Kopernikusweg 36
Auguste Mahle, Hans-Schnitzer-Weg 26

86. Geburtstag

Gustav Seeger, Hölderlinstraße 12a,
Pforzheim

90. Geburtstag

Emanuel Schindera, Braugasse 7

91. Geburtstag

Käthe Frankenbach, Wielandstraße 5

Das neue MTG-Programm sowie das Programm für das Kinderturnen in der MTG wurden neu aufgelegt. Beide Faltblätter sind bei unserer Geschäftsstelle, beim Gästeamt der Stadt Wangen sowie bei den Geschäftsstellen der Kreissparkasse erhältlich.

Das nächste Indica-Turnier findet am 4. Januar 1992 statt. Es wird als reines Mixed-Turnier gespielt; das Fußballturnier für die Männer und das Indica-Turnier für die Frauen finden voraussichtlich zu einem späteren Zeitpunkt statt.

In unserer neu einzurichtenden Geschäftsstelle, die im gleichen Haus in der Gegenbaurstraße verbleibt, gibt es zukünftig auch ein Sitzungszimmer. Für dieses suchen wir noch einen gebrauchten Kühlschrank. Wer kann uns einen Kühlschrank billig oder kostenlos abgeben? Bitte melden Sie sich bei unserer Geschäftsstelle (Tel. 709-185).

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften im Sportkegeln finden am 19./20. Oktober sowie am 25./26./27. Oktober statt. Meldungen für diese Stadtmeisterschaften können unter der Telefonnummer (07522) 5904 (M. Assfal) vorgenommen werden.

Fortsetzung von S. 21

darauf, als bei der Umstellung in der Mitgliederverwaltung viele „Karteileichen“ entfernt wurden. Doch der schon in den Jahren zuvor beobachtete Aufwärtstrend setzte sich weiterhin fort, und die Leichtathleten eroberten sich bis zum Jahre 1987 den 3. Platz in der Mitgliederstatistik aller MTG-Abteilungen. Einen gewaltigen Schub nach vorn gab es noch einmal in den Jahren 88 und 89, als sich die Zahl der eingeschriebenen Leichtathleten um fast die Hälfte vergrößerte. Dies war zurückzuführen auf die positiven Auswirkungen des Umbaus

des Allgäu-Stadions mit seinen neuen Trainingsmöglichkeiten und auf den Einsatz der beiden ausgezeichneten Trainer Alfons Burkert und Egon Baur, die vor allem im Jugendbereich einen Boom auslösten, und die Leichtathletikabteilung zur zweitstärksten Gruppierung innerhalb der MTG (hinter den Handballern) machten.

Unsere beiden Grafiken, die aus der Hand von Rainer Breitenstein stammen, zeigen deutlich den Mitgliederzuwachs der Fecht- und der Leichtathletikabteilung in den letzten Jahren an. Hoffen wir, daß dieser Trend sich auch weiterhin fortsetzt!

Robert Heer

Impressum:

Herausgeber: MTG Wangen 1849 e. V.

Redaktion: Rainer Breitenstein, Robert Heer, Xaver Rädler, Siegfried Spangenberg, Bernhard Oberschmidt

Anschrift der Redaktion:

Robert Heer, Franz-Joseph-Spieglerstraße 70, 7988 Wangen im Allgäu

Druck- und Anzeigenverwaltung:

J. Walchner KG, Satz · Repro · Druck · Verlag
Im Kellhof 13, 7988 Wangen im Allgäu

Verantwortlich für Anzeigen:

M. und L. Feuerstein
Bezugspreis im Beitrag enthalten



Der Erfolg hat viele Väter
 Leistung, Teamgeist, Fairneß, Glück und natürlich die Ausrüstung. Ausrüstung ist unser Metier. Rund um den Sport. Inclusive fachlichem Service und Beratung!

Sport-Giselsbrecht

Wangen – Buchweg 6 – Tel. (0 75 22) 31 62
 ● Kundenparkplätze direkt vor dem Haus ●



Reisebüro KUONI GmbH
 weltweit über 130 Büros
 auf allen Kontinenten

Reisen ist Vertrauenssache
 Braugasse 31
 D-7988 Wangen (Allgäu)
 Telefon (0 75 22) 8 00 31

Qualität für höchste Ansprüche



CONTACTLINSEN
 AUGENOPTIK

kehrer

Herrenstr. 11 · 7988 Wangen/A. · ☎ 075 22 / 24 35

Modisch aktuell · sportlich chic

Horning

Wangen · Am Postplatz

Schuhe für die ganze Familie

ABLER
 Schmieðstr.32
 Wangen/Allg. **Schuhe**



Wir beraten Sie gerne!

Wangen im Allgäu
 Lindauer Straße 9 · Telefon (0 75 22) 40 26 / 27

Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18 Uhr
 Sa. von 8.30 bis 13 Uhr
 am langen Samstag von 8.30 bis 16 Uhr
 Unser Haus ist durchgehend geöffnet

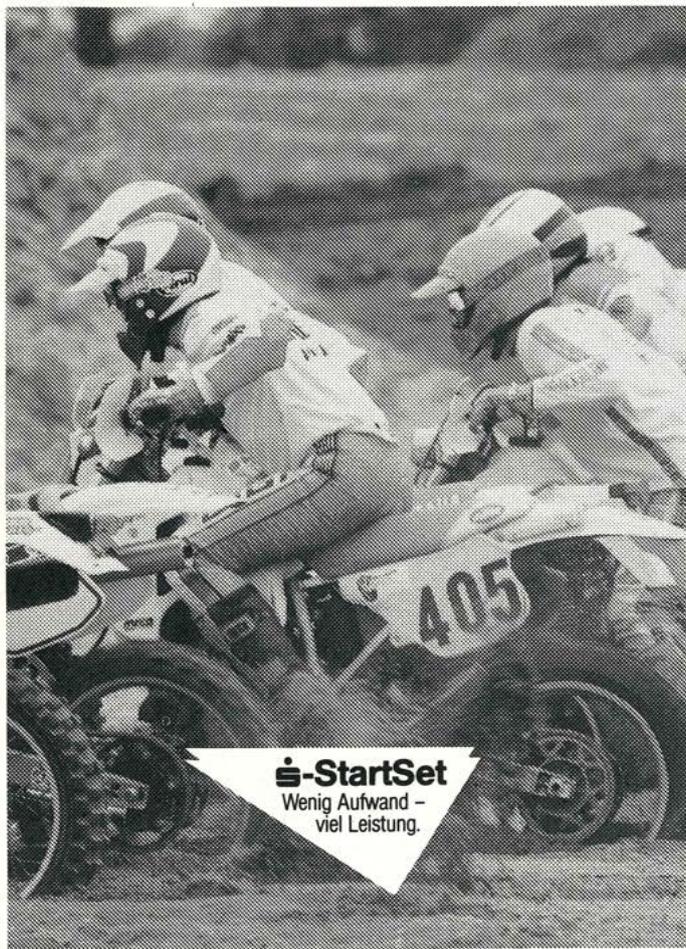


BETTEN.....
Scherer

Schmieðstraße 12
 7988 Wangen im Allgäu
 Telefon (07522) 6611

weiß, wie man richtig schläft ...

GANZ VORNE LIEGT NUR, WER GUT STARTET



StartSet
Wenig Aufwand –
viel Leistung.

Zu denn Vorbereitungen für den Start ins Leben gehört der Umgang mit Geld.

Das eigene **S**-Girokonto, die rentable Anlage der vermögenswirksamen Leistungen, die richtigen Versicherungen und der Bausparvertrag.

Im **S**-StartSet-Programm der **S** Finanzgruppe finden Sie diese Angebote aus einer Hand. Und damit liegen Sie in Geldsachen ganz vorne.

Ihr **S**-Geldberater zeigt Ihnen Ihre **S**-StartSet-Lösung. Mit vielen Vorteilen für Sie.

S Finanzgruppe

Sparkasse SüdwestLB LBS Sparkassen-Versicherung Deka